

## Tagungsbericht

### **18th Scientific Conference der European Society of Coloproctology (ESCP) vom 27.09. - 29.09.2023 in Vilnius, Litauen**

Ich habe mich sehr gefreut, im Rahmen eines Reisestipendiums der Deutschen Gesellschaft für Koloproktologie am 18. Kongress der European Society of Coloproctology (ESCP) vom 27.09.2023 bis 29.09.2023 in Vilnius, Litauen teilzunehmen.

Ich bin ärztlich in der Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie und Koloproktologie der München Klinik Neuperlach tätig. Hier erfolgt unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Mia Kim die Behandlung eines breiten Spektrums onkologischer sowie nicht-onkologischer koloproktologischer Erkrankungen. So ist die Klinik unter anderem zertifiziertes Darmkrebszentrum sowie das erste zertifizierte Analkrebszentrum (Deutsche Krebsgesellschaft) und Referenzzentrum für chirurgische Koloproktologie (Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie).

Nach Anerkennung als Facharzt für Viszeralchirurgie im Mai 2023 bot mir die Teilnahme am Kongress der ESCP nun die ideale Möglichkeit zur Vertiefung meiner Kenntnisse im Bereich der Koloproktologie auf internationaler Ebene mit höchstem wissenschaftlichem Standard.

Mein persönliches Highlight war der halbtägige 13<sup>th</sup> Anorectal and Pelvic Floor Ultrasound Workshop. Im Rahmen von mehreren Vorträgen wurden zunächst die verschiedenen theoretischen Grundlagen erläutert und anschließend bei mehreren live übertragenen Patientenuntersuchungen das Besprochene anschaulich demonstriert.

Auch sehr praxisnah und aufschlussreich waren die Sitzungen mit den Themen „Surgical Videos“ sowie „My Most Challenging Case“. Einen guten Überblick über verschiedene wissenschaftliche Fragestellungen erhielt ich in der Sitzung „Twelve Best Abstracts“.

Mir gefielen besonders gut die Sitzungen „Rectal Cancer Surgery in 2023“ mit Vorträgen zu offenen, laparoskopischen, transanal und robotischem Operationstechniken sowie „Complex Proctology“, letztere unter dem Vorsitz von unter anderem Frau Prof. Dr. Mia Kim, die als Leitthema Innovationen und neue Trends in der Proktologie hatte.

Das Stipendium ermöglichte mir die erstmalige Teilnahme am Kongress der ESCP. Der Lerneffekt war sehr hoch sowohl bezüglich wissenschaftlicher Inhalte als auch bezüglich praktischer Take-Home Messages zur Implementierung im klinischen Alltag. Sehr interessant war der Austausch mit Kolleg\*innen aus verschiedenen europäischen und nicht-europäischen Ländern über die Unterschiede und Gemeinsamkeiten unserer Gesundheitssysteme, krankenhausinterner Abläufe sowie kultureller Gegebenheiten.

Am letzten Tag hatte ich die Gelegenheit im Rahmen eines kurzen Interviews für die European Society of Coloproctology meine Eindrücke zu schildern. Das Video kann unter folgendem Link abgerufen werden:

[https://x.com/escp\\_tweets/status/1707764979020034165?t=GISWJvA4LWpM2o5obUDTKQ&s=08](https://x.com/escp_tweets/status/1707764979020034165?t=GISWJvA4LWpM2o5obUDTKQ&s=08)

Ich bedanke mich sehr herzlich bei der Deutschen Gesellschaft für Koloproktologie für die Gewährung des Reisestipendiums, das mir diese wertvollen Erfahrungen ermöglichte.

Dr. med. Markus Noll  
Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie und Koloproktologie  
München Klinik Neuperlach  
Oskar-Maria-Graf-Ring 51  
81737 München



Fotos: privat